

Weisung Nr. 5

COVID 19 Schutzmassnahmen während der Hallenmeisterschaft 2020/21

unsere Partner



Status:	Genehmigt Verbandsvorstand 20.10.2020
Gültig ab:	20.10.20
Verantwortlich:	Paul Schneider, Geschäftsführer und COVID-Beauftragter



1. Ausgangslage

Die COVID Situation hat sich mit der kälteren Jahreszeit substantiell verschärft. Es ist das Ziel von Swiss Hockey, wenn immer möglich die Hallensaison durchzuführen unter Berücksichtigung der bestmöglichen Schutzmassnahmen.

2. Grundsätzliches

Es gelten grundsätzlich die Gesetze, Ausführungsbestimmungen und Massnahmen der nationalen, kantonalen und lokalen Behörden. Zusätzlich erlässt Swiss Hockey die untenstehenden Anordnungen für die Hallensaison 2020/21. Dies gilt für alle Hallenturniere und Einzelspiele,

3. Anordnungen

3.1 Verantwortlichkeiten

Für jedes Turnier und jedes Meisterschaftsspiel ist ein COVID Verantwortlicher zu bestimmen. Er ist für die Umsetzung dieser Weisung und die Durchsetzung verantwortlich.

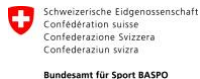
Bei nicht Einhaltung der Anordnungen kann der COVID Beauftragte von Swiss Hockey die sofortige Korrektur anordnen. Bei nicht befolgen der Anordnungen wird das betreffende Turnier oder das Spiel abgesagt. Der austragende Verein kann dafür verantwortlich gemacht werden.

3.2 Hallenschutzkonzept

Jeder Club erstellt ein Hallenschutzkonzept für jede Halle in der gespielt wird in dem die entsprechenden Sicherheitsmassnahmen und die Umsetzung der COVID Regelungen von Swiss Hockey und der Behörden ersichtlich ist. Dieses Schutzkonzept muss bis Datum an den



unsere Partner



Corona-Beauftragten von Swiss Hockey eingereicht werden. Dieser prüft es und gibt es frei. Ohne freigegebenes Schutzkonzept dürfen keine Hallenspiele durchgeführt werden.

3.3 Maskenpflicht

Es besteht für alle Personen in der Halle eine Maskenpflicht. Von dieser Maskenpflicht sind nur die folgenden Personen befreit:

- Ein Coach während dem Spiel
- Alle auf dem Matchrapport eingetragene Spieler während des Matches und beim Warmup. Spieler, die auf der Wechselbank Platz nehmen, müssen den Mindestabstand von 1.5 m einhalten oder eine Maske tragen.
- Schiedsrichter während des Spiels

3.4 Trennung von Zuschauern

Die Zuschauer sind bestmöglich in der Halle zu verteilen und nach Clubs/Regionen zu trennen. Ansammlungen sind durch geschickte organisatorische Massnahmen zu vermeiden.

3.5 Teams und Schiedsrichter

Für alle Teams und die Schiedsrichter sind separate Umkleidekabinen zu bereitzustellen. Zuschauer haben grundsätzlich keinen Zugang zum Spielerbereich.

3.6 Spielplan

Es sind alle organisatorischen Massnahmen bei der Spielplan Erstellung zu ergreifen um Ansammlungen zu Vermeiden. Beispiele sind

- Bei 6 Teams pro Liga, zwei 3er Gruppen, die die ersten 3 Spiele bestreiten, anschliessend spielt die zweite 3er Gruppe unter sich. Kontakt der beiden 3er Gruppen soll vermieden oder so klein wie möglich gehalten werden.
- Durchführung von Hin- und Rückspiel an einem Turniertag

3.7 Handshake

Auf das traditionelle Shakehands und Abklatschen vor und nach dem Spiel ist zu verzichten.

3.8 App für die Zuschauer

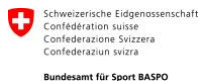
Swiss Hockey empfiehlt die Verwendung der Mindful-App. Dabei müssen sich die Zuschauer nur 1x registrieren und können dann zu allen

Spielen/Turnieren mit QR Code einchecken (siehe Anhang und Empfehlung von Swiss Olympic).

3.9 Hallenmasters

Das Hallenmasters wird gegebenenfalls je nach Vorgaben des Kantons unter Ausschluss der Öffentlichkeit gespielt. Die finale Entscheidung obliegt dem Vorstand Swiss Hockey.

unsere Partner



4. Corona Ausbruch

Bei einem Corona Ausbruch bei einem oder mehreren Spielern einer Mannschaft gelten die untenstehenden Regeln.

4.1 Corona Ausbruch vor dem Spieltag (0-6 Tage vorher)

Turnierform: Das Team darf nicht am Turnier teilnehmen und muss forfait geben. Es erfolgt keine finanzielle Bestrafung. Das Team bleibt weiterhin im Wettbewerb und darf je nach Lage am folgenden Turnier wieder teilnehmen. Es ist ein umgehender Bericht an den COVID-Beauftragten von Swiss Hockey zu senden.

Einzelspiele: Das Team darf nicht anreisen und das Spiel muss verschoben werden, muss aber vor dem 31.01.2021 gespielt werden (Absprache mit Spielbetrieb Swiss Hockey). Sollte eine Verschiebung nicht möglich sein, gibt das Team forfait ohne finanzielle Bestrafung. Es ist ein umgehender Bericht an den COVID-Beauftragten von Swiss Hockey zu senden.

4.2 Corona Ausbruch nach dem Spieltag

Der Verein informiert den COVID-Beauftragten Swiss Hockey. Der Kantonsarzt entscheidet über eine mögliche Quarantäne.

5. Lageveränderung

Die Lage kann sich rasch verändern. Der Vorstand behält sich vor, die Vorgaben kurzfristig je nach Lage anzupassen.